



Deutsche Vernetzungsstelle Ländlicher Raum
Tagung GAP, ELER & Umwelt
Aktuelle Herausforderungen im Agrarumwelt- und Naturschutz

Projektvorstellung „Pferdehaltung für mehr Artenvielfalt“

Nadine Becker
24.04.2024

Naturschutzprojekte mit kooperativem Ansatz:

Maßnahmen mit Landnutzer:innen

Naturschutz durch Nutzung!

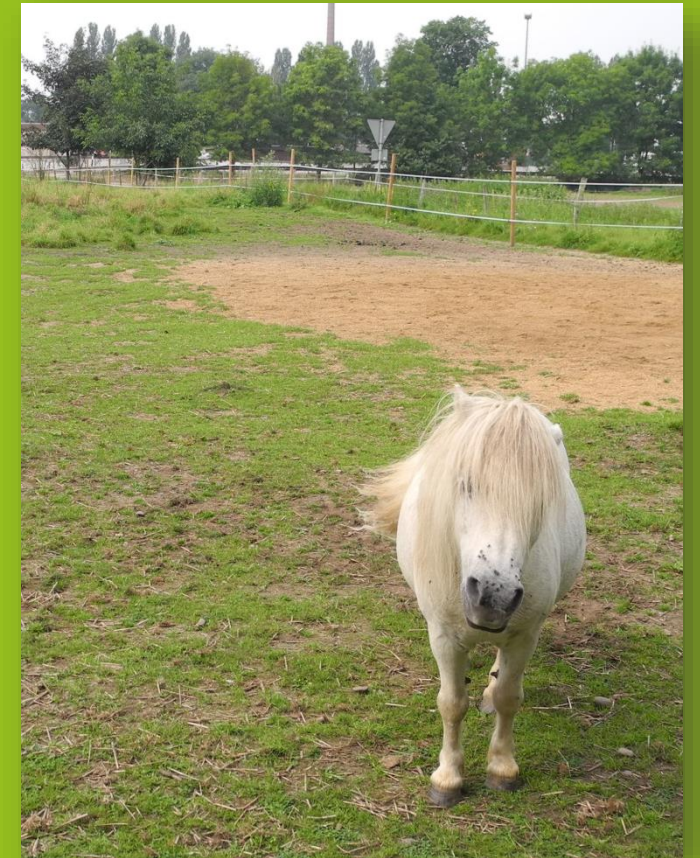
Arbeitsfelder

- Naturschutzberatung (Betriebe, Kommunen, Unternehmen etc.)
- Forschung/Entwicklung & Modellprojekte
- Öffentlichkeitsarbeit & Wissenstransfer
- Kompensation



Warum auf Pferdebetrieben Biodiversität fördern?

- Pferdehaltung: **15-20 % des Grünlands** in Deutschland
- Keine landwirtschaftliche Ausbildung, wenig Vorwissen zu **naturschutz- & umweltgerechter** Bewirtschaftung
- Oft **kleinstrukturiert** & Bewirtschaftung auf **Flächen, die ungeeignet sind für intensive Landwirtschaft**
- Teilweise starke **Überweidung**, Eutrophierung von Böden & Zerstörung der Grasnarbe



Voreifel: die perfekte Projektregion

- Zahlen für NRW:
 - Über 100.000 Pferde auf 3.070 Betrieben
- Zahlen für das Rheinland:
 - 42.000 Pferde (hohe Pferdedichte)
- Naherholungsraum für Ballungsgebiet Köln/Bonn
- Umdenken nach dem Hochwasserereignis



Übergeordnete Ziele des Projekts

Erarbeitung von Naturschutzmaßnahmen speziell für
pferdehaltende Betriebe

Maßnahmen

Betrieben

Wissensvermittlung / Austausch bei den Aktionstagen
& Vernetzungstreffen,

Förderung gemeinschaftlichen Engagements



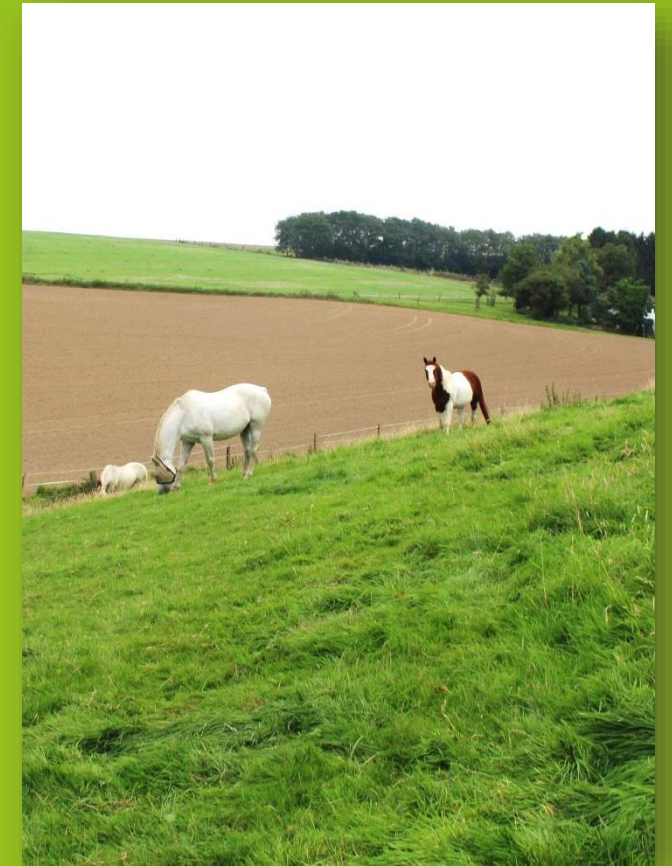
Zeitplan 2024-2027

Projektschritte	2024									2025									2026									2027										
	05	06	07	08	09	10	11	12		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	01	02	03	04	
Erarbeitung Naturschutzmaßnahmen angepasst an die Pferdehaltung & Region																																						
Gewinnspiel für pferdehaltende Betriebe mit verknüpfter Befragung zum Thema Biodiversität auf Pferdebetrieben				●																																		
Naturschutzberatung auf Pferdebetrieben & Maßnahmen umsetzen																																						
Aktionstage & gemeinsame Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen															●			●													●							
Befragung der Einsteller:innen																																						
Austausch-/Vernetzungstermin mit interessierten Akteur:innen																															●							
Produkte der Öffentlichkeitsarbeit													●		●	●		●								●					●							●

- **AP 1: Erarbeitung von Naturschutzmaßnahmen angepasst an die Pferdehaltung & Region**
 - Auswertung von Literatur & wissenschaftlichen Untersuchungen
 - Austausch mit (regionalen) Expert:innen aus der Beratung & Pferdehaltung
- **AP 2: Gewinnspiel mit verknüpfter Befragung der Betriebsleitenden**
 - Gewinn: Naturschutzberatung + Materialkosten für die Maßnahmenumsetzung
 - Erhebung von Daten durch die Befragung der Betriebsleitenden
- **AP 3: Betriebsspezifische Naturschutzberatung auf Pferdebetrieben**
 - Vorgesehen auf 15 Pferdebetrieben
 - Grünlandkartierung & Vorort-Begehung als Grundlage für betriebsangepasste Maßnahmen

AP 3: Grünlandkartierung (Wiese & Weide)

- Ausgewählte extensive Dauergrünlandflächen (ca.3 ha/Betrieb)
- Status Quo von Pferdegrünland ermitteln
- Weitere Kartierungen, um Verbesserung festzustellen?
- Kennarten Öko-Regelung 5: mind. 4 Kennarten der Landeslisten nachweisen



AP 4: Maßnahmenumsetzung

Hecken & Sträucher



Blühende Säume aus Regio-Saatgut



diverse Nisthilfen



Altgrasstreifen im Grünland



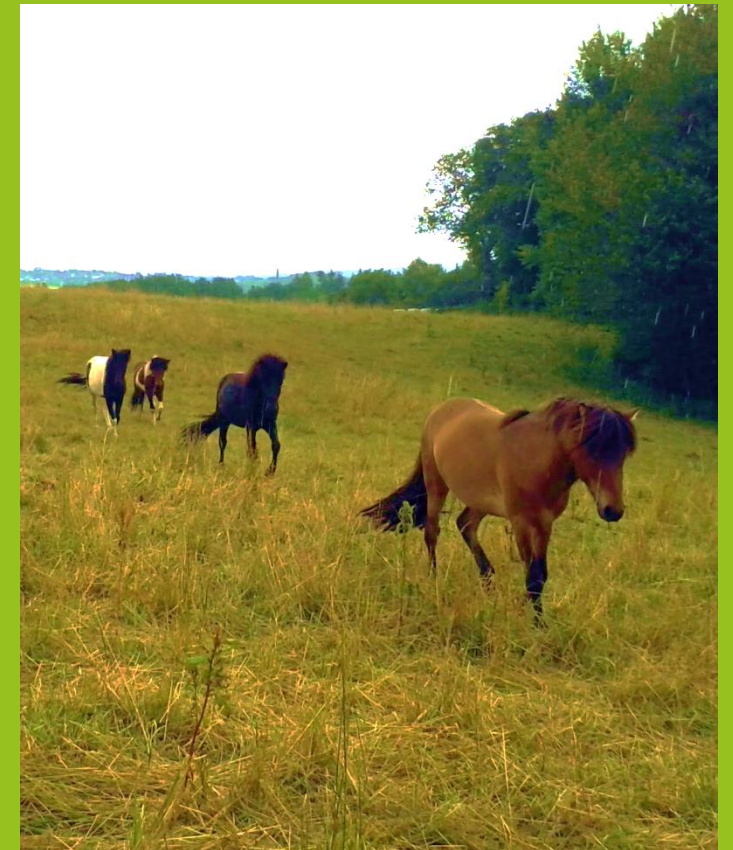
Extensivierung von Weiden



Kleingewässer / Feuchtbiotop



- **AP 5: Durchführung von 3 Aktionstagen**
 - Wissenstransfer & Austausch
 - Gemeinsames Engagement, Motivierung, Sensibilisierung, Akzeptanzschaffung
- **AP 6: Befragung der Einsteller:innen/ Reitschüler:innen**
 - voraussichtlich 10 Betrieben
 - Weitere Daten zu Möglichkeiten die Biodiversität auf Pferdebetrieben zu fördern
- **AP 7: Austausch- & Vernetzungstreffen auf Pilotbetrieb**
 - Wissenstransfer, Austausch & Vernetzung über verschiedene organisatorische Ebenen
 - Minderung von strukturellen Hemmnissen
- **AP 8: Öffentlichkeitsarbeit**



Ideelle Projektpartner

- Biologische Station Euskirchen
- Kreisbauernschaft Rhein-Sieg-Kreis
- Landwirtschaftskammer NRW
- Bundesamt für Naturschutz
- Pferdesportverband Rheinland e.V.
- Mehrerer Pferdepensionsbetriebe





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Befragungen innerhalb des Projektes

- Befragung der **Verantwortlichen von Pferdebetrieben** im Rahmen des Wettbewerbs
 - Allgemeine Informationen / Demographische Daten
 - Selbsteinschätzung bezüglich der Biodiversität auf dem Hof
 - Potenzial & Maßnahmenideen
 - Motivation & Hemmnisse
- Befragung der **Einsteller:innen und Reitschüler:innen**
 - Einschätzung des Status der Biodiversität auf dem Hof
 - Kenntnisse über Biodiversität
 - Potenziale & Maßnahmenideen
 - Motivation & Hemmnisse
- Befragung der beratenen Betriebe im Rahmen einer **Projektelevaluation**
 - Zufriedenheit mit der Beratung & Maßnahmenumsetzung
 - Herausforderungen bei der Maßnahmenumsetzung
 - Kenntnisse über Fördermöglichkeiten für die Biodiversität auf dem Betrieb



Welche Maßnahmen sind auf Pferdebetrieben sinnvoll?

Hecken & Sträucher



Blühende Säume aus Regio-Saatgut



diverse Nisthilfen



Altgrasstreifen im Grünland



Extensivierung von Weiden



Kleingewässer / Feuchtbiotop

